

22.– 23. September 2021

## Schleudertrauma und seine unsichtbaren Folgen

Ca. 6000 Schleudertrauma-Unfälle in der Schweiz pro Jahr. 20 % der Betroffenen leiden unter Langzeitfolgen ihres Schleudertraumas. In einigen Fällen bleiben die Beschwerden ein Leben lang mit tiefgreifenden Lebensbeeinträchtigungen bestehen. Unkenntnisse der Unfallfolgen führen zu falschen Behandlungsstrategien, sozialen Ausgrenzungen und verschlimmern nicht selten das Leiden der Betroffenen.



### Kursinhalt

- Unfallmechanismus und seine Auswirkungen
- Stoffwechselstörungen als Folge des Schleudertraumas
- Einfache Behandlungsstrategien mit grosser Wirkung: Neues und Altbewährtes u. a. Massagetechniken, Entlastungspositionen, Entspannungstechniken, Übungen und Trainingsmöglichkeiten
- Alltagsstrategien als zentrales Behandlungsprinzip und Nachhaltigkeit der Therapie
- Funktionstest wie z. B. Nervengleitests zur Beurteilung der Therapie und der individuellen Belastbarkeit
- Coaching

### Kursziel

Die Teilnehmenden

- verstehen das Schleudertrauma als komplexes Unfallgeschehen
- können die Folgen des Schleudertraumas funktionell beurteilen und geeignete Behandlungsmassnahmen wählen und anleiten
- kennen kontrollierte individuelle Therapiemassnahmen
- sind in der Lage die Betroffenen aufzuklären und zu informieren
- können Anleitungen für den Arbeitsplatz geben und über geeignete Alltags- und Sportaktivitäten aufklären
- können individuelle Selbstbehandlungsmöglichkeiten vermitteln

### Dozentin

Carmen-Manuela Rock  
PT, MA, MPTSc, Dozentin und Spezialistin für Funktionsstörungen

### Kursinfo

Theorie & Praxis  
14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmer

### Voraussetzung

Med. MasseurIn,  
Med. Therapieausbildung

📅 Mi – Do, 22. – 23. September 2021

🕒 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

👤 vdms-asm-Mitglieder CHF 380.00

👤 Nichtmitglieder CHF 510.00

👕 Bequeme Kleidung

! Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher

📅 Anmeldung: 4 Wochen vor Kursbeginn